



Trins hat Energie – lasst sie uns gemeinsam nutzen!

...zum Beispiel mit einer Biogasanlage?



EINLADUNG zur Präsentation der MCI-Studie „Biogas in Trins?“

Liebe Trinser Landwirte,

in unserer Gemeinde fallen jährlich Mist und Gülle im Ausmaß von 800 Großvieheinheiten an. Diese wertvollen „Abfallprodukte“ sind nicht nur die Grundlage für die Düngung der Felder. Hier steckt auch jede Menge Energie drin!

Eine StudentInnengruppe des Lehrgangs „Umwelt- und Verfahrenstechnik“ des MCI hat sich mit diesem Energiepotenzial beschäftigt. Neben der Energieproduktion hat die Biogasnutzung auch noch andere, für die Landwirtschaft wesentliche Aspekte.

Nutzen / Vorteile einer Biogasanlage für die Landwirtschaft:

- Die Güllelagerung würde zentral erfolgen (kein Kopferbrechen mehr wegen Cross Compliance Vorschriften betreffend Mist- und Jauchelagerung. Einsparung bei anstehenden Investitionen im Zusammenhang mit den erforderlichen Lagerstätten sowie bei den Investitionen für Geräte zur Ausbringung von Mist und Jauche.)
- Der Gärrest ist ein hochwertiger und schonender Dünger, der den Landwirten nach der Energiegewinnung für die Düngung ihrer Felder zur Verfügung steht. Die Ausbringungsarbeit könnte vereinfacht werden.

Wir laden euch zur Präsentation der Ergebnisse ein und wollen dazu Eure Sicht und Eure Erfahrungen hören, um das Thema weiter unter die Lupe zu nehmen. Neben VertreterInnen des MCI wird auch Roland Platter von der ARGE Kompost anwesend sein, der Einblick in verschiedene landwirtschaftliche Biogasanlagen in ganz Österreich hat.

16.10. um 20:00 Uhr im Gemeindeamt

Auf Euer Kommen freut sich Bürgermeister Alois Mair und das Energieteam Trins!